

RS OGH 1997/1/28 1Ob2305/96v

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 28.01.1997

Norm

UStG 1972 §24

Rechtssatz

Der Vormerkverkehr ist für jene Fälle des zweimaligen Grenzübertritts einer Ware vorgesehen, in denen deren Rückführung beabsichtigt oder wenigstens für möglich gehalten wurde. Wird eine Ware zu Recht zum Vormerkverkehr abgefertigt, entsteht die EUST-Schuld bedingt.

Entscheidungstexte

- 1 Ob 2305/96v
Entscheidungstext OGH 28.01.1997 1 Ob 2305/96v

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1997:RS0107215

Dokumentnummer

JJR_19970128_OGH0002_0010OB02305_96V0000_005

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at